

DB 265 „Gravita 15L BB“



DB 265-027-3 der TM West, Köln Kalk, Einsatzgebiet Neuss.

Das Vorbild:

Die Gravita ist eine dieselhydraulische Lokomotive mit Mittelführerhaus des Herstellers „Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH & Co. KG“. Im Fahrzeugeinstellungsregister wird die „Gravita 15L BB“ mit der Baureihennummer 1265 geführt. Der erste Prototyp einer Gravita wurde auf der InnoTrans 2008 vorgestellt. Die Gravita 15L BB wird bei der DB als Baureihe 265 geführt. Insgesamt sollten fünf verschiedene Gravitas im Leistungsspektrum von 400 bis 2200 kW auf die Schienen gebracht werden. Bisher wurden allerdings nur 3 Varianten realisiert:

10 BB: 2008

15 BB: 2010

15L BB: 2011

Zunächst gab es bei der Serienzulassung der Gravita 15L BB Probleme. Nachdem aber nachgewiesen werden konnte, dass die Radsatzwelle nicht überlastet werden kann, wurde die zunächst angeordnete Beschränkung auf 70 000 km aufgehoben.

Die Aufbauten sind auf einem selbsttragenden Rahmen aufgebaut. Im längeren Vorbau befinden sich Motor und Getriebe, im kürzeren Vorbau die Elektrik. Das Führerhaus nimmt die ganze Breite ein, während sich an den Vorbauten beidseitig ein Seitenumlauf befindet, über welchem auch der Zugang in die Führerhäuser erfolgt. Die Türen sind in Fahrtrichtung jeweils links angeordnet. An den Stirnseiten befinden sich zylindrische Deformationselemente zwischen Puffer und Stirnträger. Der Rahmen ruht mittels Flexicoil-Federpaaren auf den Drehgestellen. Über tiefangelenkte Zug-Druck-Stangen werden die Zug- und Bremskräfte übertragen. Die DB-Loks haben hohlgebohrte Achswellen und Monoblockräder.

High End Sounds für ZIMO

Georg Breuer

Deutsche Bahn AG

Version 1.00

Das Sound Projekt basiert auf dem Zimo Advanced Standard.

Der Decoder muss mindestens SW Version 33.14 aufweisen.

MX 690 sind für dieses komplexe Sound Projekt ungeeignet, da sie nicht ausreichend leistungsfähig sind. Aussetzer können die Folge sein.

FA 7 schaltet bei Abkuppeln elektrische Kupplungen

ACHTUNG: Die CV's 3, 4, 57 sind relevant für das Sound Projekt. Veränderungen können Fehlfunktionen verursachen!

ACHTUNG: Ihre Lokomotive reagiert auf Adresse 3. Diese kann im CV 1 = ??? jederzeit geändert werden.

Folgende Funktionstastenzuordnung wurde getroffen:

Funktionstaste	Funktion	Loop	Funktionsausgang
F 0	Spitzenlicht		FA 0 v/r
F 1	Schlusslicht		FA 1 + 2
F 2	Fahrwerks- und Führerstandsbeleuchtung (Fußschalter am Rangiertritt)		FA 9/11 + 10/12
F 3	Horn hoch	X	
F 4	Horn tief	X	
F 5	Bremstaste		
F 6	Rauchgenerator	X	Venti = FA5 Rauch = FA6
F 7	Rangierlicht		FA 0 v+r
F 8	Motor anlassen / abstellen		
F 9	Kurven zirpen	X	
F 10	Luftpresser	X	
F 11	Lüfter	X	
F 12	Abkuppeln (Kupplungswalzer)		FA 7 + 8
F 13	Ankuppeln		
F 14	Fernlicht		FA 3/4
F 15	Horn tief/hoch		
F 16	Tunnelfader		
F 17	Bahnsteig		
F 18	Motorbremse		
F 19	Gleiszirpen		
F 20	Gleisknarren		
F 21	Betanken	X	